

Nachhaltige Beschaffung in der Gemeinde Turbenthal

Beschaffungsrichtlinie 2025



Teil I: Beschaffungsleitbild / Teil II: Anforderungen

März 2025

Inhalt

Teil I Beschaffungsleitbild	3
1 Präambel	3
2 Geltungsbereich	3
3 Grundsätze nachhaltiger Beschaffung	3
3.1 Ökonomische Beschaffung	4
3.2 Ökologische Beschaffung	4
3.3 Sozialverträgliche und faire Beschaffung	5
3.4 Lokale und regionale Beschaffung	5
3.5 Grundsätze zur Professionalität, Koordination und Transparenz	5
4 Controlling	6
5 Verantwortlichkeiten	6
6 Inkraftsetzung	6
Teil II Anforderungen	7
7 Bedarfsklärung	7
8 Anforderungen an Anbietende beim offenen Verfahren (Teilnahmebedingungen / Eignungskriterien / Zuschlagskriterien)	8
8.1 Teilnahmebedingungen für Anbietende	8
8.2 Auftragspezifische Eignungskriterien	8
8.3 Zuschlagskriterium für Anbietende (Mehreignung)	8
8.4 Zuschlagskriterium für Anbietende im Bereich «sozialverträgliches Engagement» (Mehreignung)	9
9 Anforderungen an Güter und Dienstleistungen	9
10 Kriterien bei Direktvergaben	10
10.1 Papier	10
10.2 Fahrzeuge und Transportdienstleistungen	11
10.3 Möbel und Inneneinrichtungen	12
10.4 Textilien	13
10.5 Verpflegung	14
10.6 Kleingeräte	15
10.7 Haushaltsgeräte	16
10.8 IT und Elektrische Geräte	16
10.9 Gebäudereinigung	17
10.10 Holz und Naturstein	18
10.11 Beleuchtung	18
10.12 Grünflächengestaltung und -pflege	19
10.13 Bauen und Renovieren	20
10.14 Tiefbau und Infrastruktur	22
Anhang 1: Checkliste für komplexe Beschaffungsgegenstände	25

Teil I Beschaffungsleitbild

1 Präambel

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal ist sich ihrer Verantwortung zur Erreichung des Netto-Null-Ziels bis spätestens 2050 sowie der UNO-Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere des Ziels 12 «Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen», bewusst. Mit der Beschaffung nachhaltig hergestellter Produkte und Dienstleistungen möchte die Gemeinde einen Beitrag zum Schutz der Umwelt sowie für die soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit leisten und ihrer Vorbildfunktion gegenüber Wirtschaft und Gesellschaft gerecht werden. Dies tut sie, indem sie zukünftig gemäss Art. 41 IVöB dem vorteilhaftesten Angebot den Zuschlag gibt. Mit der nachhaltigen Beschaffung nach dieser Richtlinie möchte die Gemeindeverwaltung Turbenthal ausserdem einen Beitrag zur Umsetzung der Ziele des Energie- und Klimaleitbild der Gemeinde leisten.

Während im ersten Teil der Richtlinie v.a. Geltungsbereich, Grundsätze und Controlling geregelt sind, definiert der zweite Teil Anforderungen und verbindliche Kriterien an Produkte, Dienstleistungen sowie Anbietende.

Dieses Dokument dient allen Beschaffenden der Gemeindeverwaltung Turbenthal als Vorgabe und steckt einen Rahmen für das operative und strategische Vorgehen bei der öffentlichen Beschaffung. Die vorliegende Richtlinie ist als Ergänzung zu bestehenden gesetzlichen Vorgaben (Kantonales Gesetz über den Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen sowie des Energie- und Klimaleitbildes Turbenthal) zu verstehen.

2 Geltungsbereich

Die Vorgaben dieser Richtlinie sind anzuwenden auf jegliche Beschaffungen, die im freihändigen Verfahren, im Einladungsverfahren sowie im selektiven oder offenen Verfahren vergeben werden. Dazu gehören Bauleistungen, Güter- und Dienstleistungsbeschaffungen aller Abteilungen der Gemeindeverwaltung Turbenthal.

Falls das Einhalten der Richtlinien nicht möglich ist, ist dies bei Ausschreibungen (Einladungsverfahren, selektives Verfahren, offenes Verfahren) sowie bei einer freihändigen Vergabe im Antrag zu begründen (siehe auch unter Kapitel 4 Controlling).

3 Grundsätze nachhaltiger Beschaffung

Das Prinzip der Nachhaltigkeit beruht auf dem Grundsatz, die Bedürfnisse der Gegenwart zu befriedigen, ohne das Wohl künftiger Generationen zu gefährden. In diesem Zusammenhang und auf Basis der drei Dimensionen Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft bedeutet dies, die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft:

- ökonomisch
- ökologisch
- sozial und fair
- lokal und regional (wo zulässig)
- koordiniert, professionell und transparent

3.1 Ökonomische Beschaffung

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal hält sich bei Beschaffungen an folgende ökonomische Grundsätze:

- Produkte und Dienstleistungen, die unter Berücksichtigung der gesamten Kosten das beste Preis-Leistungsverhältnis aufweisen, erhalten den Zuschlag (Das vorteilhafteste Angebot erhält den Zuschlag, Art. 41 IVöB). Wenn möglich sollen die Gesamtbetriebskosten (TCO – «Total Cost of Ownership» oder LLC «Life Cycle Costing») betrachtet werden. Beim Einkauf sollen nicht nur der Kaufpreis, sondern auch die Betriebs- und Entsorgungskosten einberechnet werden. Beispiel: Beim Kauf eines Fahrzeugs werden die Anschaffungskosten, Kraftstoffkosten, Instandhaltungskosten, Versicherungen, Steuern, Reparaturen und Entsorgungskosten über die gesamte Nutzungsdauer berücksichtigt.¹
- Übersteigen die Gesamtbetriebskosten (TCO – «Total Cost of Ownership» oder LLC «Life Cycle Costing») einer nachhaltigen Beschaffung diejenige einer konventionellen erheblich (>50%), gilt dies als Begründung zur Nicht-Einhaltung der Richtlinien. Soll trotzdem eine nachhaltige Beschaffung getätigt werden, ist dies mit der vorgesetzten Stelle zu klären
- Beschaffungen orientieren sich an der Kreislaufwirtschaft und am achtsamen und sparsamen Umgang mit Ressourcen.
- Am Anfang jedes Beschaffungsprozesses wird der Bedarf für eine Beschaffung und die Qualität des Produktes beziehungsweise der Dienstleistung abgeklärt.

3.2 Ökologische Beschaffung

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal hält sich bei Beschaffungen an folgende ökologische Grundsätze:

- Die beschafften Bauleistungen, Güter und Dienstleistungen verursachen entlang des gesamten Lebenszyklus möglichst wenig negative Auswirkungen auf die Umwelt und verbrauchen möglichst wenig Ressourcen.
- Kreislauffähigkeit, d.h. die genaue Klärung des Bedarfs, die Verlängerung der Lebensdauer, das Teilen und die möglichst vollständige Wiederverwend- oder -verwertbarkeit von Produkten am Ende der Lebensdauer ist ein leitendes Entscheidungskriterium. Dabei wird folgende Hierarchieleiter berücksichtigt.

Intelligente Herstellung und Nutzung	R0 Refuse	Ablehnen. Verzicht auf Materialien und Produkte.
	R1 Rethink	Umdenken. Produkte intensiver nutzen durch Teilen, Multifunktionalität oder neue Anwendungsarten.
	R2 Reduce	Reduzieren. Ressourceneffizienz steigern durch eine effiziente Herstellung und Nutzung von Produkten.
Verlängerte Lebensdauer von Produkten und Produktteilen	R3 Reuse	Wiederverwenden. Die Lebensdauer von funktionsfähigen Produkten verlängern durch Wiederverwendung in der ursprünglichen Funktion durch einen/e andere/n Nutzer/in.
	R4 Repair	Reparieren. Die Lebensdauer von defekten Produkten verlängern durch Wartung und Reparatur.
	R5 Refurbish	Auffrischen. Wiederaufbereitung von veralteten Produkten zum Zweck der Wiederverwendung und -vermarktung.
	R6 Remanufacture	Wiederherstellen. Funktionierende Teile von nicht mehr genutzten Produkten in anderen Produkten einsetzen.

¹ Weitere Informationen zu TCO und Lebenszykluskosten: Carbotech im Auftrag des Bundesamt für Umwelt (2020), Schlussbericht «Nachhaltige öffentliche Beschaffung durch die Betrachtung von Lebenszykluskosten und Umweltbelastung»

	R7 Repurpose	Umfunktionieren. Produkte, die nicht mehr genutzt werden oder deren Teile in neuen Produkten mit anderer Funktion wiedereinsetzen.
Nützliche Verwertung von Materialien	R8 Recycle	Wiederverwerten. Stoffliche Verwertung von Materialien als neuer Rohstoff in höchstmöglicher Qualität wieder in den Materialkreis zurückzuführen.
	R9 Recover	Rückgewinnen. Energie aus der Verbrennung von Abfällen sowie Wertstoffen aus deren Verbrennungsrückständen rückgewinnen.

Tabelle 1: Strategierahmen «Re-Leiter» in Anlehnung an Cramer, 2014

3.3 Sozialverträgliche und faire Beschaffung

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal hält sich bei Beschaffungen an folgende soziale Grundsätze:

- Sie trägt sowohl lokal als auch global zu verbesserten Arbeitsbedingungen und verbesserter Lebensqualität bei.
- Bei der Vergabe wird auf das soziale Engagement, die Wahrung der Chancengleichheit, die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen für die berufliche Grundbildung sowie die Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen und Erwerbslosen durch Bieterinnen und Bieter geachtet.
- Sie tritt als verlässlicher Vertragspartner auf und pflegt Lieferantenbeziehungen, die auf fairer Zusammenarbeit und Partnerschaft basieren.

3.4 Lokale und regionale Beschaffung

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal berücksichtigt, wo gesetzlich erlaubt (d.h. ausserhalb des Staatsvertragsbereiches), lokale und regionale Kreisläufe und Unternehmen. Zum Beispiel beim Einkauf von Holz aus eigenem Wald.

3.5 Grundsätze zur Professionalität, Koordination und Transparenz

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal hält sich bei der Beschaffung an folgende Grundsätze der Professionalität, Gesetzeskonformität, Koordination und Transparenz:

- Sie verpflichtet sich, bei der Beschaffung alle geltenden Gesetzgebungen (Bundesgesetz über den Binnenmarkt BGBM², Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVÖB³), gemeindebezogene Regelungen inklusive dieser Richtlinie zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung umzusetzen.
- Die Verantwortlichkeiten der Beschaffenden werden klar definiert und deren Kompetenz im Bereich nachhaltige öffentliche Beschaffung gefördert.
- Der Wissensaustausch und das Teilen von Erfahrungen hinsichtlich nachhaltiger öffentlicher Beschaffung sowohl innerhalb der Gemeinde als auch mit anderen Städten/Gemeinden wird bewusst gefördert, um Synergien optimal zu nutzen und einen nachhaltigen Mehrwert für die gesamte Schweiz zu generieren.
- Ergänzend zu dieser Richtlinie orientiert sich Turbenthal an den Empfehlungen des Bundes und des Kantons (www.woeb.swiss, www.kbob.ch, [Leitlinien für nachhaltige Beschaffung des Kantons Zürich](#)).

² [Bundesgesetz über den Binnenmarkt](#)

³ [Gesetz über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. November 2019 \(BeiG IVÖB\) | Kanton Zürich](#)

4 Controlling

Erfahrungsaustausch der Beschaffenden:

Es findet ein regelmässiger Austausch zwischen den Beschaffenden zur Umsetzung und Einhaltung der Richtlinie statt. Die Intervalle könnten beispielsweise auf einmal jährlich festgelegt werden. Der Austausch kann flexibel gestaltet werden, etwa durch Meetings, Workshops oder digitale Plattformen. Ziel des Austauschs ist es, Erfahrungen zu teilen, Feedback einzuholen und die Richtlinien bei Bedarf anzupassen.

Langfristig soll eine Arbeitsgruppe mit den Schulen gebildet werden, um eine gemeinsame Beschaffung zu fördern und Ressourcen effizienter zu nutzen.

Budget-, bzw. Kreditanträge:

Im Rahmen eines Budgetantrags ist die Richtlinie einzuhalten und die Fragen zum Bedarf (Kapitel 7) zu beantworten. Falls das Einhalten der Richtlinie nicht möglich ist, ist dies im Antrag zu begründen (z. B. Kosten, ein Angebot, Notfallmassnahme, technische Anforderungen nicht erfüllt oder sonstige Gründe).

Meldepflicht bei Änderungen:

Angeschlossene Unternehmen sind verpflichtet, Änderungen wie den Wechsel von Produkten oder die Zusammenarbeit mit neuen Firmen (z. B. ab drei neuen Partnerfirmen) unverzüglich zu melden. Dabei ist sicherzustellen, dass die Richtlinie weiterhin eingehalten wird.

5 Verantwortlichkeiten

Gemeinde:

Zur Umsetzung dieser Richtlinie gelten folgende Verantwortlichkeiten:

- Fachstelle Energie und Umwelt
- Alle Beschaffende
- Arbeitsgruppe Beschaffende

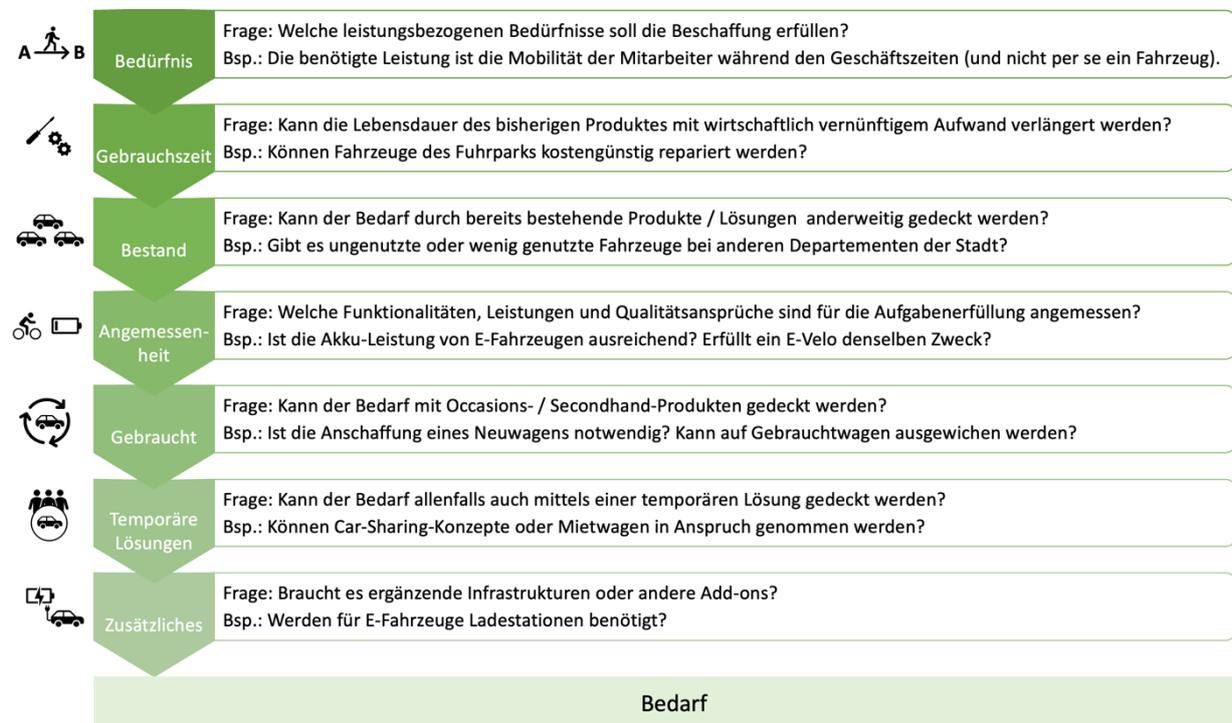
6 Inkraftsetzung

Diese Richtlinie tritt ab dem 01.05.2025 in Kraft und gilt für alle Neuvergaben.

Teil II Anforderungen

7 Bedarfsklärung

Eine fundierte Abklärung des Bedarfs zu Beginn eines Beschaffungsprozesses bietet die Chance, nicht nur die Klima- und Umweltbelastung zu minimieren, sondern auch die Kosten zu senken. Bei einfachen Gütern (wie z.B. Papier, Verpflegung und anderen Verbrauchsgütern), kann auf die Bedarfsklärung verzichtet werden. Bei Anlagegütern (Fahrzeuge, Maschinen, Gebäude, Möbel) gehen die Beschaffenden folgende Checkliste durch:



Bei komplexen Beschaffungen empfiehlt es sich, zusätzlich die Checkliste im Anhang 1 zu berücksichtigen.

8 Anforderungen an Anbietende beim offenen Verfahren (Teilnahmebedingungen / Eignungskriterien / Zuschlagskriterien)

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal stellt beim offenen Verfahren an Anbietende die folgenden Anforderungen bezüglich der Teilnahmebedingungen und Eignungskriterien.

8.1 Teilnahmebedingungen für Anbietende

Aufträge werden nur an Anbietende vergeben, welche die Einhaltung der zwingenden Teilnahmebedingungen nach Art. 26 IVöB (beispielsweise über eine Selbstdeklaration⁴) bestätigen.

8.2 Auftragspezifische Eignungskriterien

Auch ökologische Anforderungen können an die Anbietenden gestellt werden (Art. 27 ff. IVöB). Möglich sind heute nach gängiger Rechtsprechung bei umweltrelevanten Beschaffungen beispielsweise das Verlangen eines Umweltmanagement-Systems (ISO-Zertifikat 14001 oder gleichwertig) oder von ökologischen Referenzprojekten.

8.3 Zuschlagskriterium für Anbietende (Mehreignung)

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal gewichtet bei Ausschreibungen das Klima-Engagement der Anbietenden wie folgt

Ziele der Gemeinde	Niveau	Textvorschlag für Zuschlagskriterium	Nachweis
Reduktion von Treibhausgas-Emissionen sowie Stromverbrauch	Basis Vorschlag zur Bewertung: 4%	Der Anbieter hat eine klare schriftlich festgehaltene Strategie zur Reduktion der eigenen CO ₂ -Emissionen.	Beilage der Strategie zur CO ₂ -Reduktion
	Gute Praxis Vorschlag zur Bewertung: 7%	Der Anbieter beteiligt sich oder ist angemeldet an einem Energiesparprogramm wie z.B. PEIK oder gleichwertig.	Kopie des aktuellen Zertifikats, bzw. der Anmeldung
	Vorbildlich Vorschlag zur Bewertung: 10%	Der Anbieter beteiligt sich oder ist angemeldet an einem vertieften Energie- und Klimaprogramm mit unabhängig überprüften Zielen (z.B. ENAW, ACT, ...) oder führt ein ISO 14001 ⁵ oder gleichwertig durch.	Kopie des aktuellen Zertifikats, bzw. der Anmeldung

⁴ Mögliche Vorlage: <https://www.zh.ch/de/politik-staat/kanton/kantonale-verwaltung/beschaffung-einkaeufe/hilfsmittel-beratung.html#320823025>

⁵ Die Anforderungen mit ISO 14001 als Zuschlagskriterium kann nur gestellt werden, wenn sie nicht bereits als Eignungskriterium eingefordert wird.

8.4 Zuschlagskriterium für Anbietende im Bereich «sozialverträgliches Engagement» (Mehreignung)

Ausserhalb des Staatsvertragsbereichs bewertet die Gemeindeverwaltung Turbenthal Anbieter gemäss folgenden Zuschlagskriterien (Art 29 IVöB)

- Betriebe, die Lernende ausbilden (fachliche Grundbildung)
- Betriebe, die sich für die Arbeitsintegration von Behinderten einsetzen
- Betriebe, die sich für die Reintegration von Langzeitarbeitslosen engagieren

Die Gemeindeverwaltung von Turbenthal gewichtet dieses Engagement wie folgt:

	Gewichtung
Anteil der gesamten Stellenprozent eines Unternehmens an Lernenden oder Beschäftigten im Rahmen eines Arbeitsintegrationsprogrammes für Behinderte oder Langzeitarbeitslose.	5 bis 10%

9 Anforderungen an Güter und Dienstleistungen

Basierend auf der Relevanzmatrix des Bundes fordert die Gemeindeverwaltung ~~von~~ Turbenthal bei Ausschreibungen im offenen Verfahren folgende Kriterien für die relevantesten Produktgruppen. Die Anforderungen fokussieren auf die ökologischen sowie sozialen Risiken, die entlang des gesamten Lebenszyklus eines Produktes auftreten.

Die Verbindlichkeit der Kriterien (obligatorisch oder optional) ist jeweils in den Tabellen angegeben:

- PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt
- TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch)
- ZK = Zuschlagskriterien: optional

Bei Direktvergaben sollten die Prüfpunkte und technischen Spezifikationen berücksichtigt werden. Bei Einladungsverfahren empfiehlt es sich, zusätzlich die wichtigsten Zuschlagskriterien nach eigenem Ermessen festzulegen und durch eine Punktebewertung transparent zu machen.

Bei Ausschreibungen im offenen Verfahren sind alle Zuschlagskriterien zu berücksichtigen und mit Punkten zu bewerten.

Können bei einer Beschaffung die Muss-Kriterien nicht eingefordert werden, muss die Ausnahme gemäss Kapitel 4 Controlling begründet bzw. bewilligt werden.

Für Produkte, die nicht unter die im Kapitel 8 abgedeckten Produktkategorien fallen, gelten die Grundsätze aus Teil 1 und die Bedarfsklärung gemäss Kapitel 6.

10 Kriterien bei Direktvergaben

10.1 Papier

Unter der Warengruppe Papier sind Büropapierwaren, Druckwaren, Hygienepapier sowie Verpackungsmaterialien aus Papier und Karton zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ⁶	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Papier muss zu 100% aus Recyclingfasern bestehen.	TS	Kopie des gültigen Zertifikats, welches das entsprechende Kriterium erfordert (z.B. EU Ecolabel, Blauer Engel, FSC Recycled, Österreichisches Umweltzeichen ⁷ oder gleichwertig) oder technisches Datenblatt des Herstellers mit den entsprechenden Angaben.
Das Papier muss ohne elementares Chlor gebleicht sein (ECF). Total chlorfrei gebleichtes Papier (TCF) wird ebenfalls akzeptiert.	TS	
Ausschluss speziell gesundheitsgefährdender Chemikalien (GHS Gefahrenkennzeichnung H340, H350, H360).	TS	
Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional		

⁶ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Papier und Karton](#)

⁷ Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt (www.labelinfo.ch, www.siegelklarheit.de oder auf der jeweiligen Webseite des Labels)

10.2 Fahrzeuge und Transportdienstleistungen

Unter der Warengruppe Fahrzeuge sind mobile, motorisierte und nicht-motorisierte Verkehrsmittel, die dem Transport von Personen und Gütern dienen, zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen an Fahrzeuge ⁸	PP/TS	Mögliche Nachweise
Es ist das Verkehrsmittel zu wählen, das bei gleichzeitiger Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse entsprechend dem Nutzungsverhalten die beste Ökobilanz aufweist. In diesem Zusammenhang ist ein Fahrzeug mit Elektroantrieb zu wählen. Ist dies auf Grund des Nutzungsanspruchs oder der Verfügbarkeit auf dem Markt nicht möglich, ist eine möglichst effiziente Alternative zu priorisieren ⁹ .	TS	
Mindestgarantie des Akkus gegen Kapazitätsverlust unter 70 Prozent des Ausgangswerts bei Lieferung: Mindestens 8 Jahre.	TS	Technisches Datenblatt mit den entsprechenden Angaben.
Energiesparende Reifen mit optimaler Nasshaftung; Reifenetikette: A.	TS	Energieetikette Kategorie A
Anforderungen an Transportdienstleistungen	PP	Mögliche Nachweise
Die Transportdienstleistung ist mit Verkehrsmitteln zu erbringen, die bei gleichzeitiger Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse entsprechend dem Nutzungsverhalten die beste Ökobilanz aufweisen. In diesem Zusammenhang sind Fahrzeuge mit Elektroantrieb zu wählen. Ist dies auf Grund des Nutzungsanspruchs oder der Verfügbarkeit auf dem Markt nicht möglich, ist eine möglichst effiziente Alternative zu priorisieren ¹⁰ .	PP	
Dienstleistungen mit schweren Personenwagen über 3.5 t (M1), Gesellschaftswagen (M2 und M3), Lastwagen und schweren Nutzfahrzeugen über 3.5 t (N2 und N3): Zugehörigkeit zur Abgabekategorie 3 gemäss Anhang 1 zur Verordnung vom 6. März 2000 über eine leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe	PP	Technisches Datenblatt mit den entsprechenden Angaben.
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch)</i>		

⁸ Weiter Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge](#), [Merkblatt Busse und Kommunalfahrzeuge](#)

⁹ Weitere Informationen unter: www.topten.ch, Umwelt-Autoliste und Energieetikette für Personenwagen.

¹⁰ Weitere Informationen unter: www.topten.ch, Umwelt-Autoliste und Energieetikette für Personenwagen.

10.3 Möbel und Inneneinrichtungen

Unter der Warengruppe Möbel und Inneneinrichtungen sind insbesondere Bürostühle und –tische, Korpusse und Schränke zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ¹¹	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Es wird geprüft, ob bestehendes Mobiliar - eventuell mit einer professionellen Aufbereitung - verwendet werden kann.	PP	
Es werden langlebige Möbel mit modularer Konstruktion und zeitlosem Design beschafft.	PP	
Die Möbelstücke haben eine Garantie auf Material- und Herstellungsfehlern von mindestens 2 Jahren.	TS	Garantieschein, Angaben des Anbietenden
Weist das Möbelstück Bestandteile aus Holz auf oder besteht es ganz aus Holz, muss dieses zu 100% aus legalen, nachhaltig bewirtschafteten Quellen stammen, vorzugsweise und wenn rechtlich möglich aus der Schweiz. Die Herkunft des Holzes muss nach der « <u>Verordnung über die Deklaration von Holz und Holzprodukten</u> » des Bundes deklariert sein.	TS	FSC, PEFC oder gleichwertig
Die im Möbel enthaltenen Holzwerkstoffe müssen die Emissionsgrenzwerte für die Formaldehyd-Klasse E1 einhalten.	TS	Eine durch Prüfberichte gemäß EN 717-1, EN 717-2 / EN ISO 12460-3 oder EN 120 / EN ISO 12460-59 belegte Erklärung des Lieferanten der Holzwerkstoffplatten, oder Umweltzeichen Typ I nach ISO 14024 das entsprechende Anforderungen enthält (beispielsweise Blauer Engel ¹²).
Je höher der Anteil an recycelten Materialien, desto mehr Punkte werden vergeben.	ZK	Nachweis durch entsprechende Unterlagen
Je höher der Anteil an Secondhand Mobiliar oder Komponenten, desto mehr Punkte werden vergeben.	ZK	Schriftliche Bestätigung
Der/die Anbieter:in nimmt ausgediente Produkte für fachgerechte Aufbereitung, Wiedereinsatz oder Entsorgung zurück. Dies gilt nicht für fest eingebaute Produkte. Je höher der Anteil an Aufbereitung und Wiedereinsatz, desto mehr Punkte werden vergeben.	ZK	Schriftliche Bestätigung des Anbieters zum Rücknahmeangebot

¹¹ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, Merkblatt Möbel

¹² Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt.

Abkürzungen: **PP** = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, **TS** = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), **ZK** = Zuschlagskriterien: optional

10.4 Textilien

Unter der Warengruppe Textilien sind (Arbeits-)kleidung und Flachwäsche zu verstehen (exkl. Sicherheitsbekleidung, welche nach EN ISO 20471 zertifiziert sein muss).

Die Gemeindeverwaltung von Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ¹³	PP/TS	Mögliche Nachweise
Vor der Ausschreibung eines Textilkafes werden Mietservice evaluiert.	PP	
Das Textil ist langlebig und weist hierfür eine überdurchschnittliche Scheuerbeständigkeit (>40'000), Reissfestigkeit, Farbechtheit und Einlaufbeständigkeit auf und ist einfach zu reparieren (Austausch von Reissverschlüssen und Knöpfen etc. möglich).	PP	Schriftliche Bestätigungen, unabhängige Tests zu den Qualitätsanforderungen
Das Textil ist frei von nach der REACH-Verordnung ¹⁴ als gesundheitsschädlich eingestufteten Stoffen.	TS	OEKO-TEX Standard 100, BlueSign Product, Blauer Engel oder gleichwertig
Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch)		

¹³ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Bekleidung und Textilien](#)

¹⁴ <https://echa.europa.eu/de/regulations/reach/understanding-reach>

10.5 Verpflegung

Unter der Warengruppe Verpflegung sind Dienstleistungen in Kantinen und Mensen sowie der Direkteinkauf von Lebensmitteln zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen an Caterings ¹⁵	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Bei Apéros und Buffets sind 70% der angebotenen Speisen (=Produkte) vegetarisch (exkl. Desserts).	TS	Liste der Apérohäppchen
Bei Menüs sind mindestens 50% der angebotenen Menüs vegetarisch und die vegetarischen Menüs werden zuoberst im Angebot präsentiert.	TS	Menüplan

Anforderungen für Kitas, Horte, Heime etc., die regelmässig Verpflegung anbieten	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Kantinen und Mensen sowie Anbietende von Verpflegungsdienstleistungen müssen mindestens ein vegetarisches Gericht pro Tag anbieten. Dieses muss als Menu 1 deklariert sowie ansprechend und attraktiv gestaltet sein. Die Menge an Fleisch innerhalb der Menüs soll verringert werden (< 130g).	TS	Schriftliche Bestätigung (Bsp. Menüplan beilegen)
Fleisch (ohne Fertigprodukte) wird zu 100% nach Schweizer Tierchutzstandard produziert ¹⁶ .	TS	Suisse Garantie oder andere Zertifizierung, welche die Einhaltung des Schweiz. Tierchutzstandards erfüllen.
Alle verwendeten Fische und Meeresfrüchte stammen aus nachhaltigem Fang oder nachhaltiger Zucht. Mindestens 80% der Produkte entsprechen gemäss dem offiziellen WWF Fischratgeber der Kategorie «bevorzugen» eingestuft und maximal 20% sind zumindest als «zweite Wahl» eingestuft (aktueller WWF Ratgeber).	TS	Schriftliche Bestätigung der Zulieferer, bzw. Zertifikate der Labels MSC, Bio, ASC oder gleichwertig.
Mindestens 20% (des monetären Einkaufswerts über das Jahr gesehen) des Gesamtsortiments ohne Fleisch (Gemüse / Salat / Obst / Kräuter/ Südprodukte / Kohlenhydrat-Beilagen / Hülsenfrüchte / Fisch / Milch und Milchprodukte etc.) müssen nach biologischem Standard oder Integrierter Produktion zertifiziert sein (oder gleichwertig).	TS	Bio-Knospe, EU-Bio-Label, IP-Suisse, Agrinatura oder gleichwertig

¹⁵ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Wissensplattform nachhaltige öffentliche Beschaffung, [Empfehlungen für die nachhaltige öffentliche Beschaffung im Bereich Ernährung](#), [Unternehmenscharta für nachhaltige Gastronomie](#)

¹⁶ Bei der Auftragsdurchführung erstellt der Auftragnehmer eine Bilanz des Gesamtwareneinsatzes und stellt diese zusammen mit den erforderlichen Zertifikaten dem Auftraggeber zur Verfügung.

Südprodukte (Kaffee, Südfrüchte, ...) stammen zu 100% (des monetären Einkaufswerts über das Jahr gesehen) aus fairem Handel und entsprechen mindestens dem EU-Bio Standard.	TS	Fairtrade, Max Havelaar oder gleichwertig Bio, EU-Bio oder gleichwertig
Lebensmittel mit genetisch veränderten Organismen (GVO) sind verboten.	TS	Schriftliche Bestätigung
Lebensmittel aus Flugimport sind verboten.	TS	Schriftliche Bestätigung
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

10.6 Kleingeräte

Unter der Warengruppe Kleingeräte sind motorisierte Geräte für Forst-, Strassen- und Garten-Pflege, wie Laubbläser, Trimmer, Heckenscheren, Baumscheren, Kleinrasenmäher sowie Motorsägen zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ¹⁷	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Es ist das Gerät zu wählen, das bei gleichzeitiger Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse entsprechend dem Nutzungsverhalten die beste Ökobilanz aufweist. In diesem Zusammenhang ist ein nicht-motorisiertes Gerät oder ein Gerät mit Elektroantrieb zu wählen. Ist dies auf Grund des Nutzungsanspruchs oder der Verfügbarkeit auf dem Markt nicht möglich, ist eine möglichst effiziente Alternative zu priorisieren.	TS	Produktdatenblatt, Angaben des Herstellers
Das Gerät ist langlebig (Garantie: mindestens 2 Jahre, besser 5 Jahre). Das Gerät soll reparierbar sein. Insbesondere soll der Akku-Ersatz über 5 Jahre gewährt sein.	TS	Garantieschein
Das Gerät soll so aufgebaut sein, dass es für die Reparatur und das Recycling möglichst einfach auseinandergenommen werden kann. Insbesondere der Akku muss vom Nutzer zerstörungsfrei entnehmbar bzw. vom Gerät trennbar sein.	TS	Produktdatenblatt, Angaben des Herstellers
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

¹⁷ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt für Geräte für Gartenbau und Forstwirtschaft](#)

10.7 Haushaltsgeräte

Unter der Warengruppe Haushaltsgeräte sind elektrisch betriebene Geräte, sogenannte Weisswaren, wie Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen und Tumbler zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen:

Anforderungen	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Gerät ist energieeffizient und erreicht die jeweils höchstmögliche Stufe der Energieetikette ¹⁸ .	TS	Energieetikette
Das Haushaltsgerät ist langlebig (Garantie: mindestens 2 Jahre, besser 5 Jahre).	TS	Garantieschein
Der Anbietende offeriert das Haushaltsgerät inklusive vorgezogener Entsorgungsgebühr gemäss Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) ¹⁹ .	TS	Schriftliche Bestätigung
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

10.8 IT und Elektrische Geräte

Unter der Warengruppe IT und Elektrogeräte sind Computer, Laptops, Tablets, Bildschirme, Drucker, Kopierer, Scanner und Beamer sowie Mobiltelefone zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²⁰	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Bildschirme und PCs sind frei von Schwermetallen wie Quecksilber, Blei, Cadmium und Chrom VI.	TS	TCO certified, Blauer Engel oder gleichwertig
Das Gerät ist energieeffizient und erreicht die jeweils höchstmögliche Stufe der Energieetikette ²¹ , falls für das entsprechende Produkt vorhanden.	TS	Energieetikette
Das Gerät ist langlebig (Garantie 2 Jahre).	TS	Garantieschein
Die Anbieterin oder Anbieter offeriert das Gerät inkl. vorgezogener Entsorgungsgebühr gemäss Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) ²² .	TS	Schriftliche Bestätigung
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

¹⁸ Weitere Informationen unter: www.topten.ch und [Energieetikette](#)

¹⁹ Vorsicht beim Kauf via Internet-Seiten, die nicht in der Schweiz angesiedelt sind. Diese führen meist keine vRG.

²⁰ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt IKT-Geräte](#)

²¹ Weitere Informationen unter: www.topten.ch und [Energieetikette](#)

²² Vorsicht beim Kauf via Internet-Seiten, die nicht in der Schweiz angesiedelt sind. Diese führen meist keine vRG.

Anforderungen an Cloud-Betreiber (Eignungskriterium)	Mögliche Nachweise
Der Cloudbetreiber verfügt über ein Umweltmanagement-System (ISO-Zertifikat 14001 oder gleichwertig)	Nachweis für Umweltmanagementsystem

10.9 Gebäudereinigung

Unter der Warengruppe Gebäudereinigung sind Gebäude-Innenreinigungen, Reinigungsdienstleistungen und Reinigungsmittel an sich wie Oberflächen- und Bodenreiniger, Fensterreiniger, etc. zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen²³	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die Reinigungsmittel sind möglichst frei von Stoffen, welche für die Gesundheit oder die Umwelt - insbesondere Wasserorganismen – schädlich sind. Es werden ausschliesslich zertifizierte Produkte eingekauft bzw. verwendet.	TS	IGÖB-Liste, Blauer Engel, Nordic Ecolabel, EU-Ecolabel, oder gleichwertig
Die Produkte sind mit einer Dosiervorrichtung ausgestattet oder eine Dosiervorrichtung kann einfach auf dem Behälter angebracht werden.	TS	Schriftliche Bestätigung
Schulung (nur relevant für Dienstleistungsausschreibungen): Der Anbietende bestätigt die Schulung ihres oder seines Reinigungspersonals durch interne oder externe Ausbilder, bei der Umweltaspekte wie die richtige Verdünnung und Dosierung von Reinigungsmitteln, Umgang mit ökologischen Reinigungshilfsmitteln, die Abwasserentsorgung und das Sortieren von Abfall behandelt werden. Der Anbieter bestätigt den gesetzeskonformen Umgang mit Reinigungsmitteln.	TS	Kurzes Schulungskonzept (max. 1 A4) Schriftliche Bestätigung
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

²³ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Reinigungsmittel und Dienstleistungen](#)

10.10 Holz und Naturstein

Unter der Warengruppe Holz und Naturstein sind Holz und Produkte aus Holz sowie Naturstein für Pflastersteine, Mauern, Bodenplatten etc. zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliessliche Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Das Baumaterial ist möglichst frei von jeglichen für die Gesundheit und die Umwelt schädlichen Stoffen.	TS	ecoProdukte Label von ecobau (www.ecobau.ch) oder gleichwertig
Holz stammt aus 100% legalen, nachhaltig bewirtschafteten Quellen. Wenn aus rechtlicher Sicht möglich, wird vorzugsweise Holz aus der Schweiz beschafft. Die Verwendung von Holz aus tropischen oder nordischen Urwäldern ist verboten. Die Herkunft des Holzes muss nach der « <u>Verordnung über die Deklaration von Holz und Holzprodukten</u> » des Bundes deklariert sein.	TS	FSC, PEFC oder gleichwertig
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

Anforderungen an den Anbietenden	Mögliche Nachweise
Bei der Gewinnung von Stein - sowohl in Europa als auch im aussereuropäischen Ausland - werden die ILO-Kernarbeitsnormen eingehalten und wenn möglich zertifizierte Produkte eingekauft.	Selbstdeklaration oder SA 8000, Fair Stone, Xertifix (plus) oder gleichwertig ²⁴

10.11 Beleuchtung

Unter der Warengruppe Beleuchtung sind Leuchtmittel im Innen- und Aussenbereich zu verstehen.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²⁵	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Es sind LED-Leuchtmittel / Lampen zu beschaffen.	TS	
Leuchten mit austauschbaren Leuchtmitteln ²⁶ .	ZK	
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

²⁴ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Natursteine](#)

²⁵ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Innenbeleuchtung](#)

²⁶ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

10.12 Grünflächengestaltung und -pflege

Es ist zu prüfen, inwieweit Gemeinde-Areale nach «Natur und Wirtschaft» zu gestalten und zu pflegen sind (www.naturundwirtschaft.ch/).

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²⁷	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Auf die Versiegelung von Flächen ist, wenn immer möglich, zu verzichten. Plätze und Wege sind mit durchlässigen Materialien zu gestalten.	PP	
Grünflächen sollen naturnah gestaltet sein, damit die jeweiligen natürlichen Funktionen erhalten und die geforderte Nutzung erbracht werden kann.	PP	
Düngemittel werden nur nach Bedarf, auf Basis von Bodenproben, eingesetzt. Es werden nur organische Dünger oder Düngemittel, welche in der biologischen Landwirtschaft zugelassen sind, eingesetzt.	TS	Knospe Bio Hilfsstoffe
Der Einsatz von Substraten mit Torf und Kokosfasern sollte weitestgehend vermieden werden.	TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist zu verzichten. Ausnahmefälle sind mit dem Auftraggeber abzusprechen. Falls Pflanzenschutzmittel zum Einsatz kommen, dürfen nur Mittel verwendet werden, die auf der FiBL-Positivliste für Kleingärten oder auf der Betriebsmittelliste des FiBL aufgeführt sind.	TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Es sind trockenheits- und hitzetolerante Pflanzen mit offenen Blüten zu wählen. Invasive Neophyten (infoflora.ch) sind verboten.	TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Je höher der Anteil an biologisch angebauten Pflanzen, desto mehr Punkte werden vergeben ²⁸ .	ZK	Bionachweis
Je höher der Anteil an einheimischen und/oder ökologisch wertvollen Pflanzen, desto mehr Punkte werden vergeben ²⁹ .	ZK	
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

²⁷ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Grünräume](#)

²⁸ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

²⁹ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

10.13 Bauen und Renovieren

In Ergänzung zum Energie- und Klimaleitbild der Gemeindeverwaltung Turbenthal «nachhaltiges Bauen»:

Die Erstellung und der Betrieb von Gebäuden sind hinsichtlich Klimaschutz und Ressourcenverbrauch bzw. Abfallaufkommen von grösster Bedeutung. Wo immer möglich soll ein Umbau einem Abriss und Neubau vorgezogen werden.

Unter der «Warengruppe» sind hier Liegenschaften wie Verwaltungsgebäude, Betriebs- und Werkgebäude sowie Wohnbauten zu verstehen:

- Neubauten (inkl. Baurechtsvergaben)
- Totalsanierungen
- Renovierungen

Bei kleinen Erneuerungen setzt die Gemeindeverwaltung Turbenthal auf die Verwendung von ökologischen Materialien gemäss der ecoProdukte Datenbank von Ecobau: <https://www.ecobau.ch/de/instrumente/ecoproducte>

Anforderungen an die Gebäude

Die Kreislaufwirtschaft bietet grosse Chancen für die ressourcenintensive Bauwirtschaft. Die Gemeindeverwaltung Turbenthal fördert wo möglich die Kreislauffähigkeit von Gebäuden bei Neubauten und Sanierungen. Dies zum Beispiel, indem sie auf Gebäude setzt, die einfach umbaubar sind und so möglichst lange genutzt werden können. Oder indem sie bei Gebäuden auf optimale Rückbaubarkeit und maximale Rohstoffrückgewinnung am Ende der Lebensdauer setzt.

Nebst Aspekten der nachhaltigen Energieversorgung und den Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft ist beim Bauen die Qualitätssicherung bei der Umsetzung ein wichtiger Aspekt. Die Gemeindeverwaltung Turbenthal setzt deshalb auf eine Qualitätssicherung via Standards.

Anforderungen Neubauten	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Alle Neubauten erfüllen den Minergie-P oder Minergie-A Standard inkl. Eco Anforderungen oder gleichwertig.	TS	Minergie-Zertifikat
Die Bauausführungen werden nach dem Standard «MQS Bau» von Minergie unabhängig überprüft.	TS	Zertifikat: MQS Bau-geprüft
Materialien (z.B. Aushub, Ausbruch und Rückbaumaterialien) werden, soweit geeignet und wirtschaftlich vertretbar, innerhalb des Projekts, in anderen Projekten oder durch Abgabe an Dritte wiederverwendet (z.B. Bauteilbörsen o.a.), ansonsten umwelt-verträglich entsorgt. ³⁰	TS	Nachweis durch ein Entsorgungs- respektive Materialbewirtschaftungskonzept

³⁰ Mehr Informationen zum rechtlichen Rahmen: <https://cirkla.ch/innosuisse-projekt/>

NACHHALTIGE BESCHAFFUNGSRICHTLINIE DER POLITISCHEN GEMEINDE TURBENTHAL

Anforderungen Totalsanierungen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Alle grossen Sanierungen erfüllen den Minergie-P oder Minergie-A Standard.	TS	Minergie-Zertifikat
Die verwendeten Materialien entsprechen mind. den Kriterien Stufe 1 und 2 der ecoProdukte von ecobau. ³¹	TS	Schriftliche Bestätigung, Aufführung der Bauprodukte in der Liste der ecobau Datenbank
Die Bauausführungen sollen nach dem Standard «MQS Bau» von Minergie unabhängig überprüft werden.	TS	Zertifikat: MQS Bau-geprüft
Materialien (z.B. Aushub, Ausbruch und Rückbaumaterialien) werden, soweit geeignet und wirtschaftlich vertretbar, innerhalb des Projekts, in anderen Projekten oder durch Abgabe an Dritte wiederverwendet (z.B. Bauteilbörsen o.a.), ansonsten umwelt-verträglich entsorgt. ³²	TS	Nachweis durch ein Entsorgungs- respektive Materialbewirtschaftungskonzept
Anforderungen Renovationen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die verwendeten Materialien entsprechen mind. den Kriterien Stufe 1 und 2 der ecoProdukte von ecobau. ³³	TS	Schriftliche Bestätigung, Aufführung der Bauprodukte in der Liste der ecobau Datenbank
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional</i>		

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal erstellt Ausschreibungen gemäss der aktuellen ecoDevis. Sie setzt dabei auf eine Software, welche vom CRB nach IFA18 zertifiziert ist. Damit werden die allgemeinen Vorgaben und die Materialempfehlungen korrekt im Werkvertrag dargestellt.

³¹ <https://www.ecobau.ch/de/instrumente/ecoproducte>

³² Mehr Informationen zum rechtlichen Rahmen: <https://cirkla.ch/innosuisse-projekt/>

³³ <https://www.ecobau.ch/de/instrumente/ecoproducte>

10.14 Tiefbau und Infrastruktur

Die Erstellung und der Betrieb der Infrastruktur wie Strassen, Brücken sowie Ver- und Entsorgungsstrukturen sind hinsichtlich Klimaschutz und Ressourcenverbrauch bzw. Abfallaufkommen von grösster Bedeutung.

Das Erstellen bzw. die Ausschreibung von Tiefbauarbeiten sind meist sehr komplex und kaum über einen Leist zu schlagen. Die KBOB hat deshalb hierzu ein Merkblatt erarbeitet, das eine hervorragende Grundlage für den Tiefbau bildet: Merkblatt «Nachhaltiges Beschaffen im Bau – Teil Infrastruktur 3/2021»

Unter der Warengruppe sind Infrastruktur oder solche, die durch die Gemeindeverwaltung Turbenthal erstellt und unterhalten werden, zu verstehen:

- Strassen, Wege, Brücken
- Ver- und Entsorgungsinfrastruktur, insbesondere Leitungen

Anforderungen Tiefbauarbeiten

Beim Tiefbau sind die verwendeten Materialien, die Emissionen durch Transport und Baumaschinen, der Gewässerschutz und die Entsorgung der Bauabfälle von zentraler Bedeutung. Am meisten ins Gewicht fällt der Beton, welcher sehr hohe CO₂-Emissionen verursacht. Bei Natursteinen, welche aus China oder Indien stammen, bestehen soziale Risiken. Bei der Verwendung von Recycling—Beton, Recycling-Asphalt, Recycling-Stahl, Recycling-Steinen oder Recycling-Kunststoff fallen bedeutend geringere CO₂-Emissionen an als bei der Verwendung von Primärmaterialien.

Die Gemeindeverwaltung Turbenthal stellt deshalb folgende Anforderungen an ihre Lieferanten.

Anforderungen an Asphalt	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise	
Für Asphalt werden Recycling-Anteile gemäss den Empfehlungen des ARV (siehe Guideline ARV) gefordert. Der Anteil Ausbauasphalt* (Masse%) für die verschiedenen Anwendungen entspricht den folgenden Anforderungen:	TS	Schriftliche Bestätigung	
Asphaltbeton für Deckschicht AC MR, PA, SDA			0%
Asphaltbeton für Deckschicht AC H, ACS			20%
Asphaltbeton für Deckschicht AC N, AC L, AC B			50%
Hochmodul Asphaltbeton AC EME			50%
Asphaltbeton für Tragschichten AC TS, AC T H, AC T N			80%
Asphaltbeton für Foundationsschichten AC F	80%		

*Ausbauasphalt müssen auch den Anforderungen der Norm SN EN 13 108-8 [8] entsprechen

Anforderungen an Kunststoff-Rohre	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Kunststoff-Rohre im Abwasserbereich bestehen aus Polyethylen (PE) oder Polypropylen (PP) (KBOB-Empfehlung).	TS	Schriftliche Bestätigung

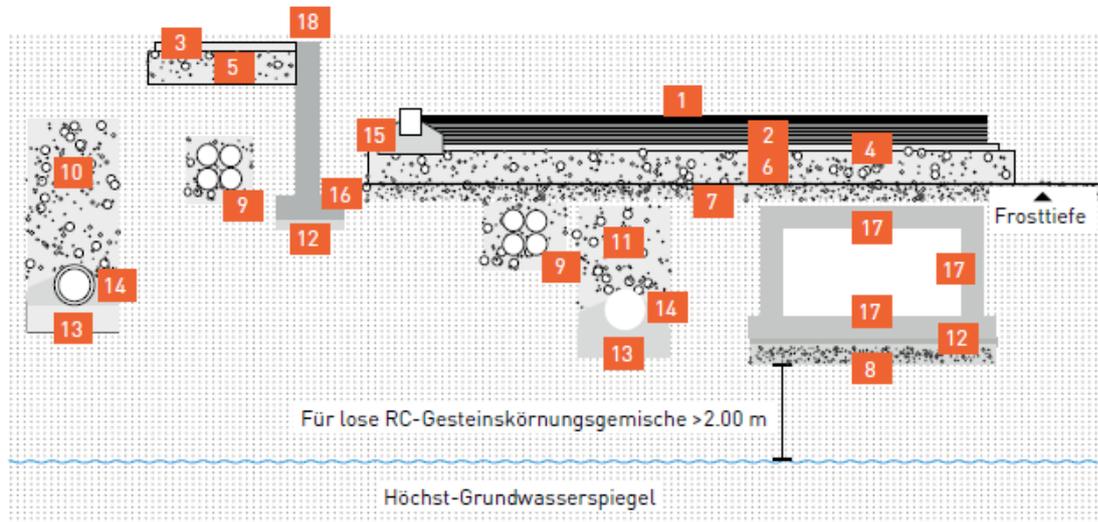
NACHHALTIGE BESCHAFFUNGSRICHTLINIE DER POLITISCHEN GEMEINDE TURBENTHAL

Anforderungen an Beton	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Der Anteil an Recyclingbeton für die verschiedenen Anwendungen entspricht den Empfehlungen des ARV (Siehe Grafik auf Seite 23), sofern die Gewässerschutzvorschriften dies zulassen.	TS	Schriftliche Bestätigung

Anforderungen an Natursteine	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die Wiederverwendung von Natursteinen kann die Umweltbelastung reduzieren und den Produktionskreislauf stärken. Es ist zu prüfen, ob Steine, die bei Abbruch anfallen, wiederverwendet werden können. Ausserdem kann geprüft werden, ob allenfalls Kunststeine aus Recyclingmaterial beschafft werden.	PP	
Die Herkunft von Natursteinen muss klar deklariert sein.	TS	Schriftliche Bestätigung
Holzverpackungen für die Steine erfüllen die Anforderungen zur Verhinderung der unerwünschten Einfuhr von schädlichen Insekten	TS	Nachvollziehbares Konzept schriftliche Bestätigung zur Einhaltung des ISPM-15-Standards
Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Muss-Kriterien (obligatorisch), ZK = Zuschlagskriterien: optional		

Grafik zu den Anteilen von Recycling-Beton

Tief- und Strassenbau: Verwendungsempfehlungen



	ungebundene RC-Gesteinskörnungsgemische						RC-Beton			
	RC-Mischgranulatgemisch nach SN 670 119-NA ¹⁾ Mischabbruchgranulat nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Betongranulatgemisch nach SN 670 119-NA ¹⁾ Betongranulat nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Asphaltgranulatgemisch nach SN 670 119 ¹⁾ Asphaltgranulat nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Kiesgemisch A nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand A nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Kiesgemisch B nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand B nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Kiesgemisch P nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand P nach Herstellerangaben ²⁾	RC-Magerbeton mit Mischgranulat, nach Herstellerangaben ³⁾	RC-Magerbeton mit Betongranulat, nach Herstellerangaben ³⁾	RC-M, RC-Konstruktionsbeton mit Mischgranulat, nach SN EN 206 ⁴⁾	RC-C, RC-Konstruktionsbeton mit Betongranulat, nach SN EN 206 ⁴⁾
1 Asphaltdeckschicht										
2 Fundationsschicht AC F, Tragschicht AC T, Binderschicht AC B			●							
3 Planie ohne Deckschicht					●	●				
4 Planie ⁵⁾ mit Deckschicht	●	●	●	●	●	●				
5 Fundationsschicht ohne Deckschicht				●	●	●				
6 Fundationsschicht ⁵⁾ mit Deckschicht	●	●	●		●	●				
7 Materialersatz	●	●		●	●	●				
8 Rammplanum/Transportpisten (Provisorien)	●	●		●	●	●				
9 Rohrumhüllung					●	●				
10 Grabenfüllung ohne Deckschicht					●	●				
11 Grabenfüllung mit Deckschicht	●	●		●	●	●				
12 Sauberkeitsschicht	●	●		●	●	●	●	●	●	●
13 Sohlenbeton					●	●	●	●	●	●
14 Hüll-/Füllbeton					●	●	●	●	●	●
15 Randabschluss							●			●
16 Fundament								●	●	●
17 Schacht/Kanal ⁴⁾								●	●	●
18 Mauer ohne Stützfunktion (z.B. Gartenmauer)								●	●	●

¹⁾Bauprodukt mit zertifizierter WPK gemäss gültiger Bauproduktgesetzgebung
²⁾nicht normierter Baustoff. Der Besteller hat die technischen Eigenschaften des Baustoffs und die zugehörigen Prüfnachweise beim Hersteller fallweise zu erfragen bzw. entsprechende Forderungen zu stellen. Der Baustoff erfüllt die Bauproduktgesetzgebung, wenn dessen stoffliche Zusammensetzung und technische Leistung nicht im Widerspruch zu einem normierten Bauprodukt stehen.
³⁾PAK-Wert der Asphaltgranulatanteile <250 mg/kg
⁴⁾Deklarationsangaben für Recyclingbetone siehe auch Merkblatt SIA 2030, Recyclingbeton
⁵⁾im Bankettbereich ohne Deckschicht zulässig
⁶⁾Bei RC-Konstruktionsbeton ist dem E-Modul, der mittleren Rohdichte und der Festigkeitsentwicklung besondere Beachtung zu schenken.

Quelle: ARV-FSKB-RC-Verwendungsempfehlungen

Anhang 1: Checkliste für komplexe Beschaffungsgegenstände

Als wichtige Entscheidungsgrundlage sind bei komplexen Beschaffungen Antworten auf untenstehende Fragen empfohlen. Mit deren Beantwortung sollten die wichtigsten Klimaschutz- und Umweltaspekte sowie Risiken erkennbar werden.

Bedarf	Besteht die Möglichkeit Occasionsprodukte zu beschaffen?	<input type="radio"/>
	Erfordert das Produkt bestimmte Infrastrukturen mit negativen Auswirkungen auf die Umwelt und erhöhten Kosten ?	<input type="radio"/>
Materialien	Besteht das Produkt aus Materialien, bei denen es NH-Standards gibt? Wenn ja, wurden diese eingefordert?	<input type="radio"/>
	Welches sind die schwersten Komponenten im Produkt? Können diese durch leichtere, umweltfreundlichere ersetzt werden?	<input type="radio"/>
	Gibt es Produkte auf dem Markt mit einem hohem Recyclat-Anteil?	<input type="radio"/>
Lebensdauer	Gibt es Mietprodukte, die helfen, die Lebensdauer zu verlängern ?	<input type="radio"/>
	Wie lange dauern die Garantieleistungen? Können diese verlängert werden?	<input type="radio"/>
	Bestehen Service-Leistungen oder Garantieleistungen auf Ersatzteile?	<input type="radio"/>
Gebrauch	Gibt es energiesparende Produkte mit entsprechenden Labels oder Standards zum Vergleich?	<input type="radio"/>
	Gibt es ressourcensparende Produkte?	<input type="radio"/>
Entsorgung	Gibt es die Möglichkeit das Produkt oder Teile davon weiter- oder wiederverwenden?	<input type="radio"/>
	Kann das Produkt oder Teile davon recycelt werden?	<input type="radio"/>
	Gibt es die Möglichkeit, das Produkt an den Hersteller zurückzugeben?	<input type="radio"/>
Herkunft und Transport	Wurde das Produkt in einem kritischen Land bezüglich Korruption und missbräuchlicher Kinderarbeit hergestellt (Risiko- oder Hochrisikoland)?	<input type="radio"/>
	Wie weit ist der Transportweg vom Herstellungsland zum Konsumort in der Schweiz	<input type="radio"/>
Entscheidungsgrundlage		